

Technisches Merkblatt (gültig ab #80000)

LANON Spielzeuglasur Nr. 210-002

neue Qualität



N entspricht **LIVOS neutral** für Allergiker, Geruchs- und Chemikaliensensible

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für Massivhölzer, z.B. Möbel, Spielzeuge und Spielgeräte.
Eigenschaften	Schweiß- und speichelecht nach DIN 53 160. Für Spielzeug nach DIN EN 71, Teil 3 (keine Migration von Schwermetallen) geeignet. Enthält keinen vorbeugenden Bläueschutz. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9.
Volldeklaration	Leinöl-Standöl-Naturharz-Ester, Leinöl, Kreide, Leinöl-Standöl, Leinöl-Holzöl-Standöl, Kieselsäure, mikronisiertes Wachs, Isoaliphate, und bleifreie Trockenstoffe (Ca, Mn, Zr).
Farbton	002 Farblos
Verdünnung	Mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder SVALOS Tauch- und Spritzverdünnung Nr. 293.
Verarbeitung	Durch sparsames Streichen unverdünnt, Spritzen (5 - 10 % verdünnt) oder Tauchen (bis 20% verdünnt) bei Temperaturen über 12°C und trockenem Wetter. (weitere Hinweise: siehe Rückseite)
Verbrauch	1 l unverdünnt reicht für 15-30 m ² pro Anstrich, d.h. 44 ml/m ² , je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Holzes auch erheblich weniger oder mehr. Probeanstrich!
Trocknung	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte 12-24 Stunden, überstreichbar nach ca. 24 Stunden. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten beachten. Während der Verarbeitung gut lüften, Trocknung bei guten Licht- und Belüftungsverhältnissen
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997.
Dichte	ca. 0,90 g/ml.
Hinweise	<p>Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit LANON Spielzeuglasur Nr. 210 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich.</p> <p>H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</p>
 Gefahr	
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,1 l; 0,375 l; 0,75 l; 2,5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Geöffnete Produkte reagieren mit Sauerstoff, was mit der Zeit zu einer Hautbildung und einem ranzigen Geruch führen kann. Reste in kleinere Gefäße umfüllen.

Verarbeitungshinweise

LANON Spielzeuglasur Nr. 210-002

Vorbereitung	Die in Anbruchgebinden eventuell vorhandene Haut entfernen, dann gut aufrühren. Holz muss trocken, fest, saugfähig, sauber und staubfrei sein. Die Holzfeuchte von Nadelhölzern und tropischen Laubhölzern soll nicht höher als 15 %, von einheimischen Laubhölzern nicht höher als 12 % sein. Holz stufenweise fein vorschleifen (240er Körnung).
Verarbeitung	Grundierung mit DUBNO Grundieröl Nr. 261. Je nach Anwendungsgebiet und notwendigem Schutz 1-3 Anstriche. 1. Auftrag: satt auftragen und nach ca. 5-15 Minuten mit dem Pinsel nachstreichen, Ölüberstände nach spätestens 20 Minuten mit einem nicht fuselnden Baumwolltuch abnehmen. 2. und 3. Auftrag: sehr dünn auftragen und sofort mit einem nicht fuselnden Baumwolltuch einpolieren.
Renovierungsanstrich	Altanstriche säubern und ggf. anschleifen. Eine Grundierung ist nur an den Stellen erforderlich, an denen nach Anschleifen das rohe Holz sichtbar wird. Ansonsten Neuanstrich direkt auf die gesäuberte Fläche, je nach Abwitterung evtl. auch mehrmals.
Nachbehandlung	Für eine seidengänzende Oberfläche einige Tropfen Spielzeuglasur auf dem durchgetrockneten Anstrich verteilen und sofort einpolieren.
Pflege und Reinigung	Verschmutzungen mit TRENA Neutralreiniger Nr. 556 entfernen. Danach 1 Auftrag LANON Spielzeuglasur Nr. 210, wenn die Oberfläche matt aussieht.
Hinweise	Die Lasur Nr. 210 ist zum Trommeln nicht geeignet. Perlt die Lasur ab, bzw. bilden sich Bläschen beim Auftragen, liegt eine Unverträglichkeit durch eine Vorbehandlung vor oder es wurde zu glattgeschliffen. Abhilfe kann evtl. durch gröberen Schliff geschaffen werden.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).

Februar 2020